



Der Magistrat der Universitätsstadt Marburg • 35035 Marburg

**An die
Einwohner
des Stadtteils Hermershausen**

**ORTSVORSTEHER
DES STADTTEILS HERMERSHAUSEN**

Hubert Detriche
Nesselbrunnerstraße 1
35041 Marburg - Hermershausen
Tel.: 06421 – 33883
Handy: 0175 – 5250063
E-Mail: hubert.detriche@gmx.de

Sprechzeiten:

Jeden Mittwoch von 18:00 – 18:45 Uhr
und nach Vereinbarung

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen, unsere Nachricht vom

Datum

01.06.2017

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung

**zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates
am Donnerstag 29.06.2017, 19.30 Uhr
im Bürgerhaus Hermershausen**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung und Genehmigung des Protokolls der letzten Ortsbeiratssitzung
3. Festlegung und Beschlussfassung von Haushaltsanmeldungen für 2018
4. Vorstellung von Projektbeschreibungen im Ort
5. Ergebnis Ortsbegang Straßen und Gehwege
6. Status „Baugebiet oberer Kuhweg“
7. Vorstellung Gemeinsame Arbeitseinsätze in Planung
8. Vorstellung der Ergebnisse:
„Verfügbarkeit schnelles Internet“
9. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen vom Team des Ortsbeirates

Hubert Detriche

Kontakt

Rathaus: Markt 1, 35037 Marburg
Telefon: 06421 201-0, Fax: 06421 201-591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de

Bankkonten

Sparkasse Marburg-Bied. 100 104 03 BLZ 533 500 00
Volksbank Mittelhessen 163 751 01 BLZ 513 900 00
Postbank Frankfurt 22 11 – 603 BLZ 500 100 60

Buslinien

Linie 16
Haltestelle Marktplatz



Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

im

Stadtteil Hermershausen

am 29.06.2017 von 19:32 bis 20:50 Uhr.

Anwesenheit:

Mitglieder des Ortsbeirats:

- | | |
|------------------------|---------------------------------|
| 1. Hubert Detriche | Ortsvorsteher |
| 2. Marius Muth | Stellvertretender Ortsvorsteher |
| 3. Hans-Peter Fackiner | Schriftführer |

und
weitere 11 Bürgerinnen und Bürger aus Hermershausen

Sonstige:

Entschuldigt fehlen:

Zu TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Hubert Detriche eröffnet die Sitzung des Ortsbeirats um 19:32 Uhr und begrüßt die anderen Mitglieder des Ortsbeirats sowie die an der Sitzung teilnehmenden 11 Bürgerinnen und Bürger aus Hermershausen.

Hubert Detriche stellt fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen worden ist.

Er stellt weiter fest, dass der Ortsbeirat vollständig vertreten und somit beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung wird in der bekannt gemachten Form und Reihenfolge behandelt. Änderungs- oder Ergänzungsanträge werden nicht gestellt.

Hubert Detriche erläutert die nachfolgenden Tagesordnungspunkte in Form einer Präsentation mit Beamer und Leinwand. Die Präsentation ist als Anlage 1 angehängt und ist Bestandteil dieser Niederschrift. Insofern sind in der Niederschrift zu den einzelnen TOP lediglich ergänzende und erläuternde Ausführungen festgehalten.

Zu TOP 2 Feststellung und Genehmigung der Niederschrift zur letzten Ortsbeiratssitzung

Die Niederschrift ist allen Ortsbeiratsmitgliedern via E-Mail zugegangen. Die Niederschrift ist in der vorgelegten Fassung von Ortsvorsteher und Schriftführer unterzeichnet und dem Magistrat der Universitätsstadt Marburg übermittelt worden. Einwände gegen die Niederschrift zur Ortsbeiratssitzung vom 09.03.2016 werden nicht erhoben. Über die Genehmigung der Niederschrift wird abgestimmt mit 3 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen. Die Niederschrift ist somit einstimmig genehmigt.

Als aktuellen Stand zu den Protokollpunkten „Überdachung Bushaltestelle Steinküppel“ berichtet Ortsvorsteher Hubert Detriche, der Antrag sei abgelehnt worden, weil die Nutzung zu gering sei. Dagegen laufe die Bearbeitung des Antrags auf „Temporeduzierung Hermershäuserstraße/Allnatalstraße“ noch; eine Reaktion sei noch nicht erfolgt.

Zu TOP 3 Festlegung und Beschlussfassung von Haushaltsanmeldungen für 2018

Ortsvorsteher Hubert Detriche berichtet, die Haushaltsanmeldungen für 2018 hätten bis zum 15. Juni 2017 dem Magistrat der Universitätsstadt Marburg eingereicht werden müssen. Insofern sei bereits im Vorfeld zu dieser öffentlichen Ortsbeiratssitzung in einer eigens hierfür anberaumten Besprechung einstimmig beschlossen worden:

1. Antrag auf Herrichtung eines festen Untergrunds im Bereich der Glascontainer auf einer Fläche von ca. 8,00 x 2,00 m, um die Verkehrssicherheit dort gewährleisten zu können. Der Ortsbeirat bietet im Rahmen seines Antrags an, Eigenleistungen beim Pflastern einzubringen, sofern möglich und erwünscht.
2. Antrag auf Beschaffung von zwei Stück Tisch/Bank-Garnituren für das Außengelände am Bürgerhaus sowie die Beschaffung und Aufstellung von zwei Stück weiterer Ruhebänke an stark frequentierten Wanderwegen.
3. Antrag auf Beschaffung von hölzernen Sitzauflagen für die Beton-Sitzflächen an der Aussegnungshalle des Friedhofs.
4. Mittelbereitstellung für die Herrichtung einer städtischen Kleinfläche dergestalt, dass sie für Kraftfahrzeuge unbefahrbar wird sowie für das Bepflanzen weiterer Kleinflächen.
5. Antrag auf Beschaffung von zwei Stück Faltpavillons in hochwertiger Qualität, geeignet zur Aufstellung als Unterstellfläche bei Beerdigungen.
6. Antrag auf Mittel für die Erneuerung der Deckenbeleuchtung im Bürgerhaus sowie für die Instandsetzung der Fensterfront an der Rückseite des Bürgerhauses inkl. Neuanstrich.
7. Antrag auf Mittelbereitstellung als Zuschuss zu den Betriebskosten des neu eingerichteten Bürgerbusbetriebs im Allnatal, den die Gemeinde Weimar eingerichtet hat.

Ergänzende Inhaltsangaben zu den Anträgen sind in Präsentationsfolien des Ortsvorstehers enthalten. Die Folien sind als Anlage 2 zu dieser Niederschrift beigelegt.

Zu Antrag Nr. 2 (Sitzbänke) wird aus dem Teilnehmerkreis erwähnt, es gäbe Zugangsprobleme zu den Sitzgelegenheiten neben der Treppe am Friedhofseingang, insbesondere für ältere Bürger(innen). Dort sei die Montage eines Handlaufs entlang der Steigung angebracht.

Zu Antrag Nr. 6 (Instandsetzung Fensterfront) berichtet Ortsvorsteher Hubert Detriche, die Maßnahme sei bereits im Gange; insofern relativiere sich der Anfrage für das Jahr 2018.

Zu TOP 4 Vorstellung von Projektbeschreibungen im Ort

Ortsvorsteher Hubert Detriche zeigt innerhalb seiner Präsentation (Anlage 1) mit Beamer und Leinwand,

1. Wie das Projekt „Pflastern der Abstellfläche der Glascontainer“, vgl. hierzu TOP 3, Punkt 5, umgesetzt werden soll.
2. Dass geplant sei, im Juli im Rahmen einer Aktion „sauberer Graben“ in den Straßen „Im Graben“ und „Steinküppel“ Arbeitseinsätze zu leisten, um dort Wildwuchs und Auswucherungen zu beseitigen und eine ansprechende Gestaltung wiederherzustellen.

Zu TOP 5 Ergebnisse zur Ortsbegehung Straßen und Gehwege

Ortsvorsteher Hubert Detriche berichtet vom Ortstermin am 03. Juni 2017 über zahlreiche Mängel, die die Benutzung von Bürgersteigen oder Wegen mit Rollator oder Kinderwagen teilweise unmöglich machen und selbst für Fußgänger ohne Hilfsmittel sehr problematisch seien. Es gelte, den Magistrat der Universitätsstadt Marburg zu informieren und in geeigneter Form die Beseitigung einzufordern. Wo dies aufgrund der baulichen Gegebenheiten nicht möglich sei, solle gemeinsam nach Alternativlösungen gesucht werden.

Die ausführliche Dokumentation der Mängel ist in der Präsentation hierzu in Anlage 3 enthalten.

Zu TOP 6 Status zum Baugebiet „Oberer Kuhweg“

Ortsvorsteher Hubert Detriche berichtet, aktueller Stand sei, dass bereits alle Baugrundstücke bereits vergeben seien. Die formale Aufstellung des Bebauungsplans sei im Gange.

Zu TOP 7 Vorstellung gemeinsamer Arbeitseinsätze in Planung

Diesbezüglich wird auf die als Anlage 1 zu dieser Niederschrift anhängenden Präsentationsseiten verwiesen.

Ergänzend sei festgehalten, dass geplant sei, am kommenden Samstag zusammen mit den Anliegern der Straßen Im Graben und Steinküppel zu mähen und den Graben zu reinigen. Andere Straßen würden nachfolgen. An der Bushaltestelle Zückenberg sei geplant, einen Mülleimer mit Ascher zu installieren. Rund um das Bürgerhaus sowie an einigen Kleinstflächen sei die Unkrautbeseitigung geplant.

Zu TOP 8 Vorstellung der Umfrageergebnisse „Verfügbarkeit schnelles Internet“

Zu diesem Tagesordnungspunkt erteilt Ortsvorsteher Hubert Detriche dem Schriftführer Hans-Peter Fackiner das Wort. Dieser stellt anhand der zugehörigen Präsentationsfolien, wiedergegeben in Anlage 1, die Ergebnisse der im März 2017 durchgeführten Umfrage vor. Eingangs drückt er seine Enttäuschung darüber aus, dass die Resonanz weit hinter seinen Erwartungen zurück geblieben sei. Von den in jedes Haus abgegebenen Fragebögen, insgesamt 121 Stück, seien lediglich 26 Stück ausgefüllt zurück gegeben worden. Hiervon sei noch einer als vollkommen unbrauchbar auszusondern.

Die wesentliche Kommentierung zu den Tabellen ist bereits Bestandteil der Präsentationsfolien in Anlage 1; hierauf wird an dieser Stelle Bezug genommen. Ergänzend wird erwähnt, dass zumindest aus jeder Straße mindestens ein Bogen abgegeben worden sei bis auf eine Ausnahme, der Niederweimarer Straße, in der sich aber auch nur ein Haus befinde. Anhand einer größeren Anzahl zurück gegebener Bögen aus einer Straße könne aber nicht auf besonders unzufriedene Ergebnisse für diese Straße geschlossen werden.

Es sei festzustellen, dass die ganz überwiegende Mehrheit der Haushalte die Telekom als Anbieter gewählt habe. Es sei auch festzuhalten, dass die große Mehrheit der Haushalte Verbesserungsbedarf bei Qualität und Verfügbarkeit einfordere, andererseits aber nicht bereit sei, einen größeren Invest dafür vornehmen zu wollen.

Der Schriftführer berichtet, er habe bei der Telekom via E-Mail angefragt, ob die kürzlich verlegte Kabeltrasse für schnelles Internet, die bis kurz vor Hermershausen führe, den Hermershäuser Haushalten zu Gute kommen könne und wenn ja, in welcher Weise und wann. Die Antwort stehe noch aus.

Der Schriftführer stellt in Aussicht, auch den Kontakt mit den Stadtwerken Marburg zu suchen, um Verbesserungen im Leitungsnetz auf Basis einer Glasfaserverkabelung auf der sogenannten letzten Meile zu schaffen. Schließlich hätten die Stadtwerke nach einer euphorisch vorgetragenen Werbeveranstaltung im BGH Haddamshausen das Allnatal abgehängt und stattdessen den Stadtteil Einhausen vorgezogen. Der Ortsbeirat werde dieses Thema auf jeden Fall zweigleisig weiter verfolgen (Telekom und Stadtwerke Marburg).

Zu TOP 9 Verschiedenes

9.1 Gemeinschaftsfläche zum Anpflanzen von Gemüse

Ortsvorsteher Hubert Detriche berichtet, es gebe eine Anfrage aus der Bürgerschaft, ob eine solche Fläche zur Verfügung gestellt werden könne. Er fragt in die Runde, ob weiterer Bedarf bestehe, ob jemand eine solche Fläche zur Verfügung stellen könne oder ob jemand jemanden kenne, der dafür in Frage käme. Die Beantwortung steht im Raum.

9.2 Spielmobil

Ortsvorsteher Hubert Detriche berichtet, das Spielmobil stehe am Bolzplatz Hermershausen auch in den bevorstehenden Sommerferien wieder zur Verfügung, und zwar vom 03.07. bis 07.07.2017. Der Rasen sei dafür bereits gemäht worden.

9.3 Aktionstag „sauberer Graben“

Geplant sei am 01.07.2017, Grünfläche und Graben als Arbeitseinsatz herzurichten. Siehe hierzu auch TOP 7.

9.4 Bewerbungsbogen für das Radverkehrsforum des Landkreises MR-BID

Ortsvorsteher Hubert Detriche berichtet, der Landkreis MR-BID habe einen Bewerbungsbogen aufgelegt und veröffentlicht, um Mitglieder zu werben. Bei Interesse könne der Bogen von der Homepage des Landkreises herunter geladen werden.

9.5 Aktion „sauberes Bushäuschen“

Ortsvorsteher Hubert Detriche berichtet, es sei vorgesehen, rund um das Wartehäuschen aufzuräumen, Müll zu beseitigen und das Häuschen in Eigenleistung auch neu anzustreichen.

Aus dem Teilnehmerkreis kommen noch die folgenden Punkte zur Sprache:

9.6 Verkehrssituation in der Allnatalstraße

Es wird berichtet, ganz allgemein werde auf der Allnatalstraße viel zu schnell gefahren; die Bake auf der Fahrbahn am Ortseingang aus Richtung Allna schaffe da überhaupt keine Verbesserung. Außerdem sei es bei der darauffolgenden Bake vor dem Haus Schnabel bereits mehrmals zu gefährlichen Verkehrssituationen gekommen. Auch gebe es durch Rückstaubildung hier Probleme, aus der gegenüberliegenden Grundstücksausfahrt auf die Straße einzubiegen.

Ortsvorsteher Hubert Detriche erklärt, der Ortsbeirat habe die Bake beim Haus Schnabel bereits auf dem Plan; mittelfristig sei eine Initiative vorzubereiten, die die Beseitigung der Bake fordere und gleichzeitig die Neigung der Fahrbahn zur Hausecke Schnabel hin beseitigen zu lassen. So werde auch ohne Bake vermieden, dass hohe Fahrzeuge die Hausecke berühren.

9.7 Feldwege mulchen

Es wird die Frage gestellt, warum nicht bestimmte Feldwege gemulcht worden seien, wie dies im vergangenen Jahr erfolgt sei. Ortsvorsteher Hubert Detriche antwortet, der Landwirt, der das Mulchen im vergangenen Jahr erfreulicherweise durchgeführt habe, sehe sich in 2017 nicht in der Lage, die Wege zu mulchen.

9.8 Bushaltestelle Steinküppel

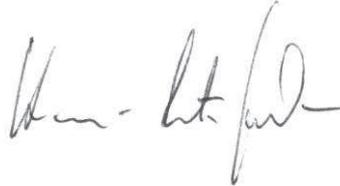
Es wird die Frage gestellt, ob bei der Zählung der Fahrgäste durch die Stadtwerke Marburg auch berücksichtigt worden sei, dass sich in Gegenrichtung nach Niederwalgern einmal 6 und dann noch einmal 3 Schulkinder dort aufhalten müssten. Zudem mache der Bürgerbus genau dort Halt. Die Frage bleibt im Raum stehen.

31.07.2017

Hubert Detriche
Ortsvorsteher

Hans-Peter Fackiner
Schriftführer





Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017



Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

1

Themen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung und Genehmigung des Protokolls der letzten Ortsbeiratssitzung
3. Festlegung und Beschlussfassung von Haushaltsanmeldungen 2018
4. Vorstellung von Projektbeschreibungen im Ort
5. Ergebnis Ortsbegang Straßen und Gehwege
6. Status „Baugebiet oberer Kuhweg“
7. Vorstellung Gemeinsame Arbeitseinsätze in Planung
8. Vorstellung der Ergebnisse der Umfrage „Verfügbarkeit schnelles Internet“
9. Verschiedenes

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

2

Haushaltsanmeldungen 2018

- Der Ortsbeirat Hermershausen beantragt die **Mittel zur Projektbeschreibung „Herstellung eines Unterbaus in Höhe der Glascontainer“** gemäß Projektbeschreibung in der Anlage
- Der Ortsbeirat Hermershausen beantragt **zwei Tisch/Sitzgarnituren** für den Vorplatz am Bürgerhaus, sowie zwei Ruhebänke zur Aufstellung in der Gemarkung
- Der Ortsbeirat Hermershausen beantragt **Sitzauflagen aus Holz** für das bestehende Betonelement am Friedhof
- Der Ortsbeirat Hermershausen beantragt für die Gestaltung einer städtischen Kleinfläche Mittel diese für Autofahrer unzugänglich zu machen (Steine/Abgrenzungen), sowie Bepflanzungen, die bei einem Ortstermin festgelegt werden sollten

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

3

- Der Ortsbeirat beantragt Unterstellmöglichkeiten (2 x Faltpavillions hochwertiger Qualität) für Beerdigungen, da keine Schutzmöglichkeit gegen die Witterung vorhanden ist
- Der Ortsbeirat beantragt Mittel für die Neuausstattung des DGH mit Deckenleuchten sowie die Instandsetzung der Fensterfront an der Rückseite des DGH (Holzfenster Anstrich)
- Der Ortsbeirat beantragt Haushaltsmittel zur Förderung des Bürgerbusbetriebes im Allnatal durch den Bürgerbus Weimar, hier speziell der Antrag aus dem Stadtteil Hermershausen (Bezuschussung Betriebskostenanteil, Bürgerbusanbindung im Ermessen der Stadt Marburg)

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

4

Vorstellung von Projektbeschreibungen im Ort

Pflastern Abstellfläche der Glascontainer



Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

5

Projektbeschreibung

- **Beschreibung Projekt:**
- Es handelt sich um eine Fläche von 8,00 m x 2,00 m
- Die dort abgestellten Glascontainer haben einen Durchmesser von 1,70 m
- Die jetzige Abstellfläche ist bereits mit Randbegrenzungssteinen eingefasst.
- Wir möchten die Fläche in Eigenleistung pflastern um die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können (ggf. werden wir unterstützend tätig, eine Ortsbesichtigung ist hier anzustreben)

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

6

Ergebnisvorstellung Ortsbegang

Einladung zum Ortsbegang „Besichtigung der Straßen und Gehwege“

Der Ortsbeirat lädt herzlich ein,
zur gemeinsamen Besichtigung unserer
Straßen und Gehwege.

Wir möchten die Missstände/Schäden dokumentieren
um weitere Maßnahmen an die Straßenverkehrsbehör-
de übermitteln zu können.



Treffen ist am Samstag, den 03.06.2016
um 10:30 Uhr am Bürgerhaus Hermershausen.



Wir werden die Wege auch nach Kinderwagentaug-
lichkeit/Rollator und Rollstuhleignung anschauen

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

7

Der Ortsbegang der Straßen und Gehwege zeigte eine Vielzahl an Mängeln auf.

- Diese wurden in einer Präsentation bebildert und gehen mit dem Protokoll dieser Ortsbeiratssitzung an die Fachdienste der Stadt Marburg zur weiteren Auswertung

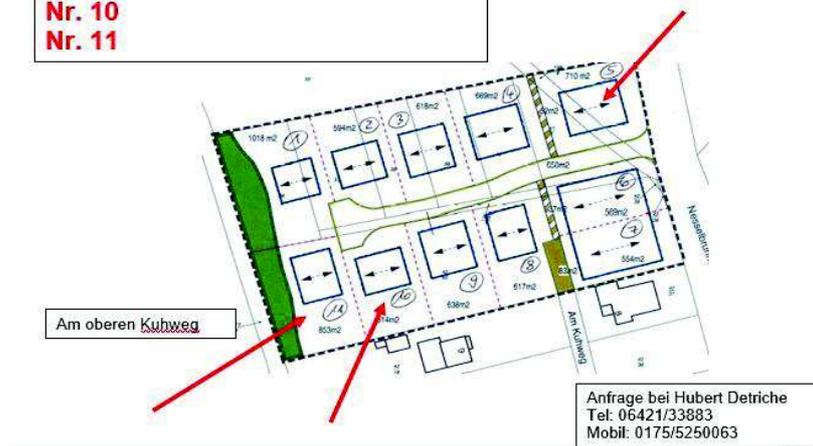
Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

8

Status „Neues Baugebiet „

Freie Baugrundstücke in Hermershausen

Grundstücke sofort zu vergeben
Nr. 5
Nr. 10
Nr. 11



Die Vergabe der Grundstücke befindet sich in der Vertragsphase. Die Bewerbung der noch

Aktueller Stand am 29.06.2017

Für die noch verbliebenen offenen Baugrundstücke liegen

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detriche

9

Gemeinsame Arbeitseinsätze

- Vielfältige Aufgaben im Ort sind vorhanden und können nicht immer zeitnah von der Stadt geleistet werden.
- Beispiele:
 1. Mähen von Kleinstflächen
 2. Sauberkeit am DGH / Bushaltestellen
 3. Unkrautbeseitigung

Was tut sich in Hermershausen von selbst?

Leider nicht alles, was wünschenswert und einer zeitnahen Bearbeitung bedarf. Wäre es dann nicht schön, wenn es so etwas wie die Heizelmännchen gäbe?

Die Heizelmännchen ..



.. ihre fleißigen Helfer.

Projekte und Vorhaben im Ort gibt es bereits.

Sie können sich daran beteiligen.

Handwerkliches Können ist von Vorteil, aber kein muss.

Wir helfen und unterstützen, leiten an, organisieren und machen.

Lasst uns gemeinsam noch mehr bewegen

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detriche

10

Ergebnisvorstellung Umfrage Internet

Vorstellung Umfrage: Hans-Peter Fackiner

- Ich habe Mitte März den Umfragebogen in alle Häuser gegeben.
- Jeder hatte gut 14 Tage Zeit, den Bogen ausgefüllt zurück zu geben.
- Im April habe ich die Auswertung an Hand einer Excel-Tabelle vorgenommen.
- Die Spalten in der Tabelle spiegeln die gestellten Fragen wider.
- In die Zeilen der Tabelle habe ich die Hermershäuser Straßen eingetragen.
- Nun ist die Tabelle im Ganzen so breit, dass sie nicht sinnvoll auf einer einzigen Seite präsentiert werden kann.
- Deshalb ist sie unterteilt in die verschiedenen Fragekategorien; die Kategorien sind farblich zueinander abgesetzt.
- Man hat aber immer alle Hermershäuser Straßen im Ansichtsfeld

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

11

Straße	lfd. Nr.		DSL Anschluss				
			abgegebene Bögen von 121	100/40 MB	50/10 MB	16/2,4 MB	anderer
Allnatalstraße	1	1		1			
Am Kuhweg	2	1		1			
Bergring	3	2		1	1		
Herbenerstraße	4	2		2			
Hermershäuser Straße	5	2		1		1	
Im Graben	6	2		2			
Nesselbrunner Straße	7	3		2	1		
Niederweimarer Straße	8	0					
Steinküppel	9	4	1	3			
Zückenberg	10	7	3	2			1
nicht zuzuordnen		2					
gesamt (absolut)		26	4	15	2	1	1
gesamt (prozentual)		21,5					

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

12

Straße	lfd. Nr.	Anbieter	Qualität				Übertragungsra- ten eingehalten		
			ausgezeichnet bis gut	zufriedenstellend	ausreichend	nicht mehr ausreichend	voll	überwiegend >67 %	selten 40-50 %
		T = Telekom V = Vodafone 1 = 1&1							
Allnatalstraße	1	T				1		1	
Am Kuhweg	2	T	1				1		
Bergring	3	T	1	1			2		
Herbenerstraße	4	T			2		1	1	
Hermershäuser Straße	5	T				2		2	
Im Graben	6	T	1	1		1	1		
Nesselbrunner Straße	7	T, 1			1	2	1	2	
Niederweimarer Straße	8								
Steinküppel	9	T	1			3	2	2	
Zückenberg	10	T	2	1	2	1	1	3	
nicht zuzuordnen						1	1		
gesamt (absolut)			6	3	5	10	2	12	10
gesamt (prozentual)			23,08	11,54	19,23	38,46	7,7	46,15	38,5

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

13

Straße	lfd. Nr.	Ausfälle							
		nie	selten <2/Monat	oft ~1/Woche	sehr oft 2-3/Woche	Festnetztelefon nie unmöglich	unter meiner Nr nicht	kann nicht mehr surfen	kein TV mehr
		ärgerlich, weil							
Allnatalstraße	1				1	1	1	1	
Am Kuhweg	2		1			1	1		
Bergring	3	1	1			1	1		
Herbenerstraße	4		1		1		1	2	
Hermershäuser Straße	5			1	1	1	1	2	
Im Graben	6	1	1			2	1	1	
Nesselbrunner Straße	7		2		1	1	1	3	1
Niederweimarer Straße	8								
Steinküppel	9	1		1	2	2	2	4	
Zückenberg	10		4	1	1	6	6	4	
nicht zuzuordnen				1		1	1		
gesamt (absolut)		3	10	4	7	16	16	17	1
gesamt (prozentual)		11,54	38,46	15,38	26,92	61,54	61,54	65,38	3,8

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

14

Straße	Ifd. Nr.	Preis/Leistungsverhältnis				Qualitätsverbesserung erwünscht	
		ausgezeichnet bis gut	zufriedenstellend	ausreichend	nicht mehr ausreichend	ja	nein
Allnatalstraße	1				1	1	
Am Kuhweg	2	1					1
Bergring	3		2			1	1
Herbenerstraße	4			1	1	2	
Hermershäuser Straße	5				2	2	
Im Graben	6	2					2
Nesselbrunner Straße	7		1		2	3	
Niederweimarer Straße	8						
Steinküppel	9			1	3	4	
Zückenberg	10		4		2	5	1
nicht zuzuordnen					1	1	1
gesamt (absolut)		3	7	2	12	19	6
gesamt (prozentual)		11,5	26,9	7,7	46,15	73,1	23,1

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

15

Straße	Ifd. Nr.	LWL ins Haus		zumutbare Hausanschlusskosten für Glasfaser bis ins Haus EUR			
		ja	nein	1.000	800	500	keine
Allnatalstraße	1	1					
Am Kuhweg	2		1			1	
Bergring	3	1	1			2	
Herbenerstraße	4	2					2
Hermershäuser Straße	5	1	1				2
Im Graben	6		2				2
Nesselbrunner Straße	7	2	1			1	2
Niederweimarer Straße	8						
Steinküppel	9	3	1			2	2
Zückenberg	10	5	1		1	3	2
nicht zuzuordnen		1					2
gesamt (absolut)		16	8	0	1	9	14
gesamt (prozentual)		61,5	30,8	0,0	3,8	34,6	53,8

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

16

Auswertung Umfrage Internet-Zufriedenheit

Kommentierung
Die Beteiligung ist mit 21,5 % sehr gering und bleibt weit hinter den Erwartungen zurück.
Immerhin liegt wenigstens, eine Ausnahme bestätigt die Regel, aus jeder Straße zumindest eine Bewertung vor.
DSL-Standard scheint 50/10 MB zu sein.
Knapp die Hälfte (46,2 %) hält das Preis-/Leistungsverhältnis für nicht ausreichend.
Nur etwa jeder Dritte (38,5 %) ist mit der Qualität unzufrieden, obwohl immerhin 80 % über Ausfälle klagen.
Dennoch möchten etwa drei von vier (73,1 %) eine Qualitätsverbesserung.
Weit mehr als die Hälfte (61,5 %) wünscht sich Glasfaser bis ins Haus (fibre to the home).
Allerdings möchte auch mehr als die Hälfte (53,8 %) dafür keine Hausanschlusskosten zahlen.

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

17

Verschiedenes

- Es besteht eine Anfrage zu einer Gemeinschaftsfläche in der Gemarkung zum Anpflanzen von Gemüse.
- Haben wir eine solche Fläche?
- Kann jemand eine Fläche zur Verfügung stellen?
- Wie hoch ist der Bedarf in der Dorfgemeinschaft?
- Besteht daran Interesse?
- Spielmobil ist vom 03.07. – 07.07.2017 am Bolzplatz in Hermershausen
- Aktionstag „sauberer Graben und Grünfläche im Graben und am Steinküppel am sa. 01.07.2017
- Bushäuschen an der Zückenbergeinfahrt: Aktion sauberes Wartehäuschen_Vorstellung von Maßnahmen

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

18

Verschiedenes

- Fragen
- Wünsche
- Anregungen

Ortsbeiratssitzung am 29.06.2017_H.Detrache

19

Vielen Dank für ihre Anwesenheit und konstruktive Mitarbeit

Anlagen

1. Projektbeschreibung Pflastern
2. Anmeldungen zum Haushalt 2018 Grünamt/Friedhofsamt
3. Auswertung Ortsbegang Wege
4. Projekt Beetbepflanzung am Friedhof

Haushaltsanmeldungen 2018

an den Fachdienst Klimaschutz, Stadtgrün und Friedhöfe

Beantragt vom Ortsbeirat Hermershausen

Haushaltsanmeldungen 2018_Grünflächen

- Der Ortsbeirat Hermershausen beantragt für das Außengelände am Bürgerhaus **2 x Bank/Tisch Garnituren**, diese sollen im Bereich um die Dorflinde als Treffpunkt dienen und die Kinder und Jugendarbeit unterstützen. Gerne können auch IKEK Mittel mitbeantragt werden um den Bereich DGH zu fördern



Sitzgruppe SB 300

CLOSE X

- Wir beantragen zwei Ruhebänke für das Aufstellen an örtlichen stark frequentierten Wanderwegen um älteren Mitbürgern Räume zum verweilen zu ermöglichen.



Bank SB 500 - unbehandelt

CLOSE X

- Wir beantragen Sitzauflagen aus Holz für das Gestaltungselement aus Beton vor der Kühlzelle am Friedhof. Da wir diese Betonfläche nicht nutzen können ist eine abnehmbare und einlagerbare Sitzauflage wichtig.



- Wir beantragen für die Gestaltung einer städtischen Kleinfläche Mittel diese für Autofahrer unzugänglich zu machen (Steine/Abgrenzungen), sowie Bepflanzungen, die bei einem Ortstermin festgelegt werden sollten

Ortsbegehung „Straßen und Gehwege“ am 03.06.2017



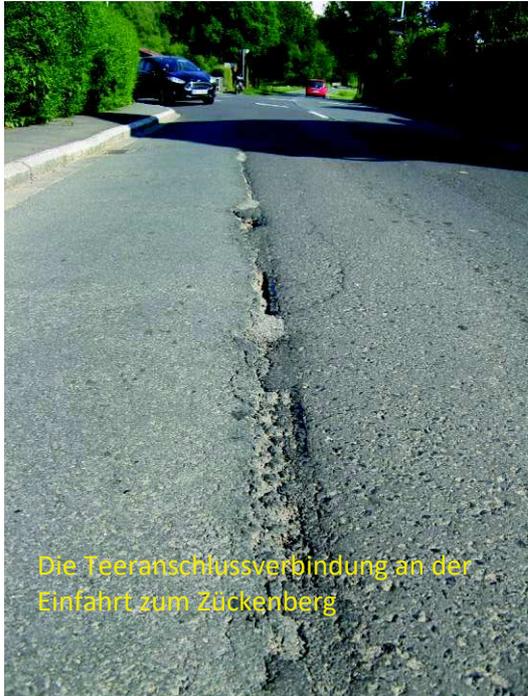
Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrache

Ergebnisse der Ortsbegehung „Straßen und Gehwege“ am 03.06.2017

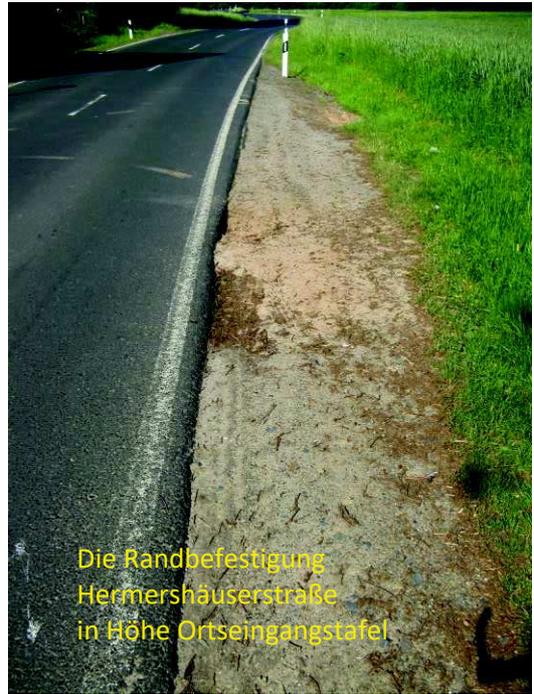
- Was heute als klein und nichtig erscheint ist das Schlagloch und Ärgernis von morgen.
- Im Rahmen der Ortsbegehung fielen uns viele Dinge auf, die einer fachlichen Begutachtung bedürfen und Maßnahmen daraus mittelfristig geplant (umgesetzt) werden müssen

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrache

Hermershäuserstraße



Die Teeranschlussverbindung an der Einfahrt zum Zückenberg



Die Randbefestigung Hermershäuserstraße in Höhe Ortseingangstafel

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Hermershäuserstraße



- Teeranschlussfuge weist tiefe Risse auf und ist somit eine Gefahrstelle für Zweiradfahrer.
- Ein Ausfüllen der Stellen wird eingefordert.

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Hermershäuserstraße

- Kinderwagen und Rollator-Eignung
- Die vorhandene Verengung des Gehweges ist auf der Hauptdurchfahrtsstraße ein erhebliches Sicherheitsrisiko



Allnatalstraße / Ecke Hermershäuserstraße



- Da an beiden Fahrbahnseiten kein Gehweg vorhanden ist müssen die Fußgänger auf die Straße ausweichen, zudem handelt es sich um eine enge Kurve
- Die Teeranschlussverbindung an der Einfahrt zum Zückenberg

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03. 06.2017_H.Detrache

Allnatalstraße



- Auf der K 65, Einfahrt Feldgemarkung werden die Wege, bedingt durch immer größer werdende Landwirtschaftliche Fahrzeuge in den Einfahrten geschnitten, was zu Beschädigungen der Bankette führt

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03. 06.2017_H.Detrache

Allnatalstraße

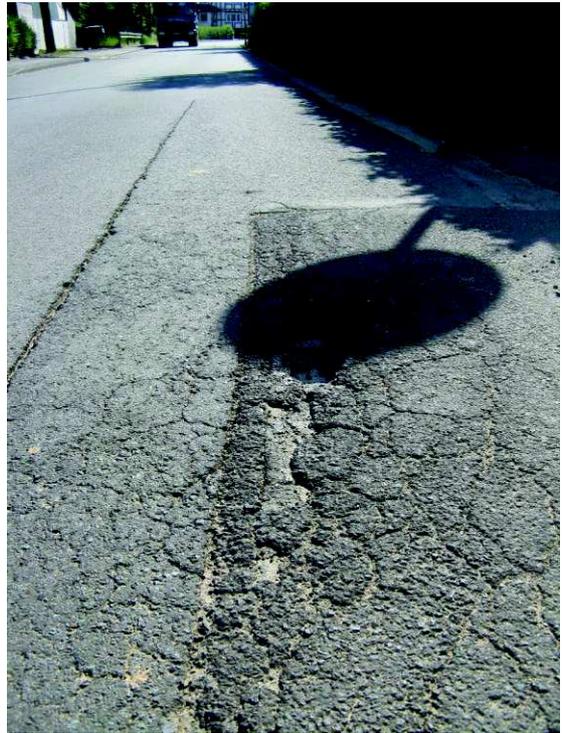
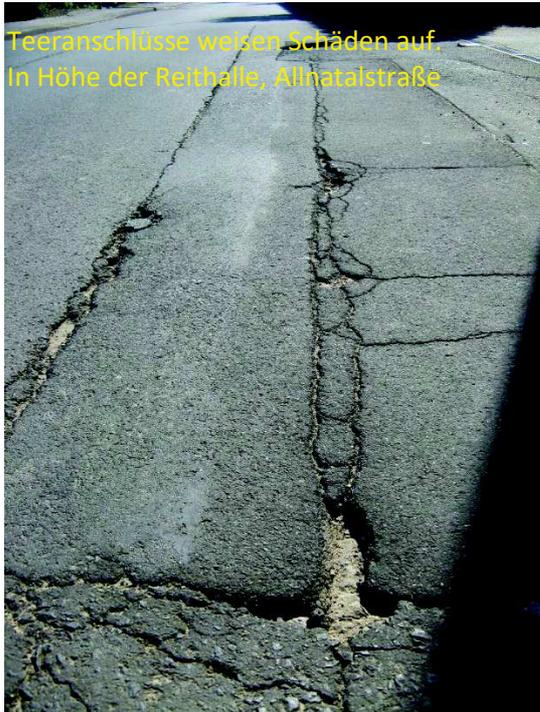
An der Zufahrt zum Bachweg ist auf Höhe der Zufahrt K 65 der Tees weggebrochen. Dadurch steht das Wasser an dieser Stelle und führt bei Frost zu weiterer Schäden im Teer Belag. Eine Ausbesserung ist nötig.



Die Zufahrten zu beiden Feldwegen weisen Schäden auf. Eine Besichtigung muss zur Beseitigung dieser Schäden frühzeitig vorgenommen werden.

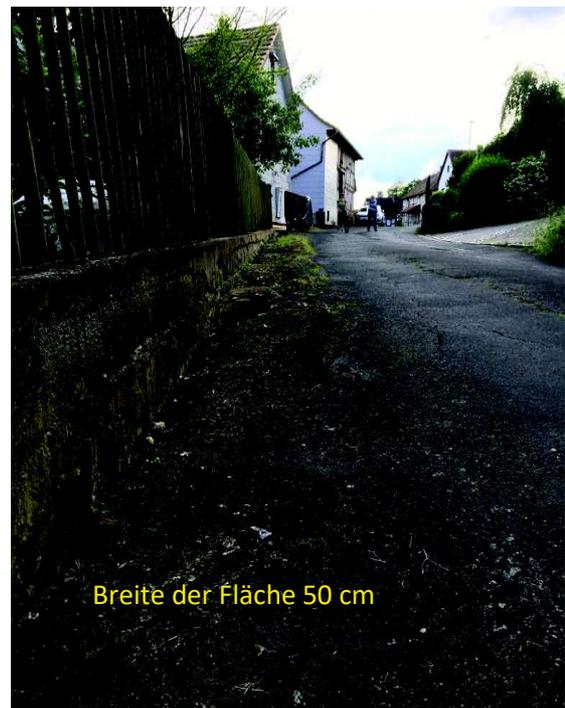
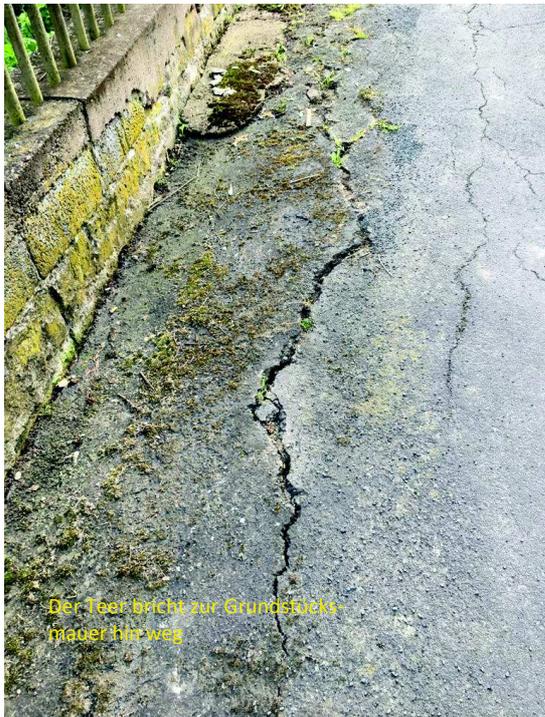
Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrache

Herbenernstraße



Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Herbenernstraße



Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Herbenerstraße



- Die Fahrbahnmitte ist mittlerweile durch Bewuchs zu erkennen, dieser beschädigt die Teerdecke mittelfristig noch mehr

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Herbenerstraße



- Hier kann man gut erkennen wie stark der Teerbelag zur Seite weggebrochen ist

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Zückenberg



- Am Zückenberg sind bedingt durch die schmale, zugeparkte Straße viele Schäden an den Randsteinen zu erkennen
- Wir fordern eine zeitnahe Reparatur
- Die Schäden wurden bereits 2016 gemeldet, ohne sichtbare Reparaturen

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Dettriche

Zückenberg



Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Dettriche

Bergring



Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Bergring



Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Kuhweg

- Keine Schäden zu melden

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Im Graben

- Kleine Mängel, da nach wie vor als Baustraße bezeichnet
- Keine Maßnahmen erforderlich

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Steinküppel



Bedingt durch eine Baumaßnahme wurde das Bankett stark in Mitleidenschaft gezogen.
Hier wäre ein Auffüllen notwendig

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detriche

Nesselbrunnerstraße



Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detriche

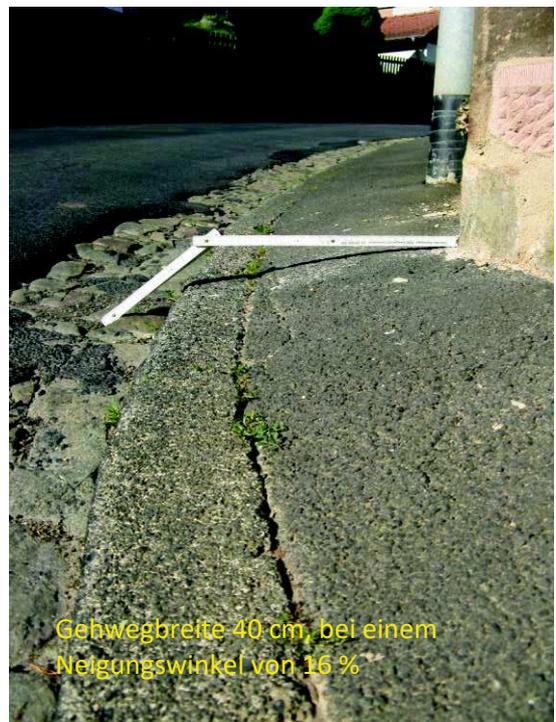
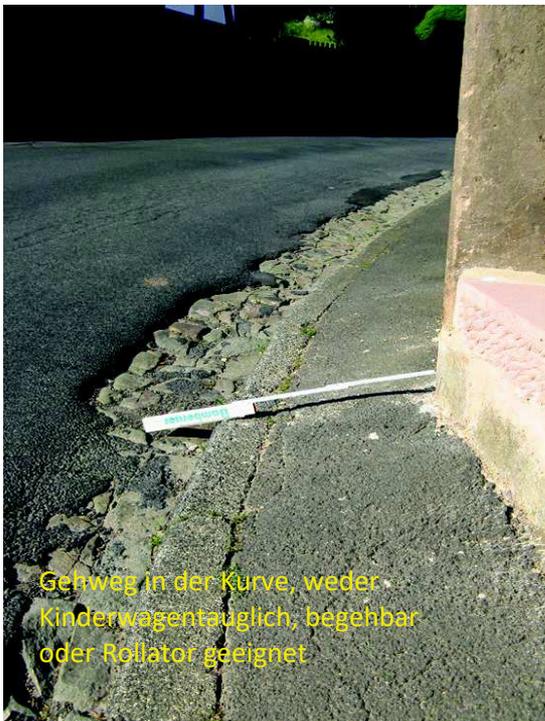
Nesselbrunnerstraße



- Das Schlagloch wurde im Frühjahr 2017 ausgebessert und mittelfristig eine großflächige Reparatur angedacht.

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrice

Nesselbrunnerstraße



Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrice

Nesselbrunnerstraße



Starke Vertiefungen (Mulden) im Teer der Fahrspur zu erkennen.
Diese stellen ein Sicherheitsrisiko für Verkehrsteilnehmer dar

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Nesselbrunnerstraße

- Kinderwagen und Rollator-Eignung in der Nesselbrunnerstraße stellt die Bürger vor die Entscheidung, die Straße zu nutzen oder auf dem stark geneigten Gehweg die Balance zu verlieren



Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Nesselbrunnerstraße



Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich

Fazit des Ortsbeirates Hermershausen

- Wir fordern kurz bis mittelfristige Reparaturen, die als Präventiv-Maßnahmen zu betrachten sind.
- Wir sind für das Allgemeinwohl der Anwohner Ansprechpartner und haben die Schäden in der Gemeinschaft besichtigt und dokumentiert.
- Diese Präsentation wird dem Protokoll der OBS vom 29.06.2017 als Anlage beigefügt.

Ergebnisse der Ortsbegehung Straßen und Gehwege am 03.06.2017_H.Detrich